PRESSEINFORMATION

EDEKA Minden-Hannover Stiftung spendet 2.500 Euro an das Caritas Frauenhaus in Berlin

Berlin, 20. November 2026. Die gemeinnützige EDEKA Minden-Hannover Stiftung spendet 2.500 Euro an das Caritas Frauenhaus in Berlin. Regina Berndt, Stiftungsbotschafterin und EDEKA-Vertriebsleiterin in Berlin-Brandenburg, übergab nun den symbolischen Spendenscheck an die Vertreterinnen des Caritas Frauenhauses in Berlin.

Das Caritas Frauenhaus in Berlin bietet von häuslicher Gewalt betroffenen Frauen und ihren Kindern Schutz und Unterstützung. Neben einer vorübergehenden Wohnmöglichkeit gehören Beratung und Hilfe zur Selbsthilfe zum Angebot. In einem geschützten Umfeld können die Betroffenen zur Ruhe kommen und eine neue Lebensperspektive entwickeln. Die EDEKA-Spende wird für das Projekt „NeuRaum“ eingesetzt. Es bietet den Frauen nach dem Aufenthalt im Frauenhaus die Möglichkeit für sicheren Wohnraum, in dem sie weiterhin die Unterstützung von Sozialarbeiterinnen in Anspruch nehmen können. „Wir möchten mit unserer Spende die wichtige Arbeit des Frauenhauses in Berlin würdigen“, sagt Regina Berndt.

Frauenhäuser leisten in Deutschland einen unverzichtbaren Beitrag für Personen, die von häuslicher Gewalt betroffen sind. Aus diesem Grund hat das Kuratorium der gemeinnützigen Stiftung beschlossen, im Jahr 2026 insgesamt 30.000 Euro an Frauenhäuser im gesamten Vertriebsgebiet zu spenden.

Als größter Lebensmittelhändler in der Region übernimmt die EDEKA Minden-Hannover in ihrem Absatzgebiet seit Jahrzehnten nicht nur Verantwortung für Lebensmittel, sondern auch für die Gesellschaft, für ihre Mitarbeitenden, für die Umwelt und für ihre Region. Diesem Anspruch kommt die genossenschaftlich organisierte Regionalgesellschaft mit ihrer gemeinnützigen EDEKA Minden-Hannover Stiftung nach – mit konsequenter Einbindung des Einzelhandels vor Ort. Sogenannte Botschafter-Teams unterstützen die Arbeit der Stiftung, indem sie Spenden an gemeinnützige Organisationen oder Einzelpersonen in ihrer Region übergeben.

EDEKA Minden-Hannover im Profil
Mit einem Außenumsatz von rund 12,43 Milliarden Euro und rund 76.400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (einschließlich des selbstständigen Einzelhandels und etwa 3.140 Auszubildenden) ist die **EDEKA Minden-Hannover** die umsatzstärkste von insgesamt sechs Regionalgesellschaften im genossenschaftlich organisierten EDEKA-Verbund. Sie besteht seit 1920, erstreckt sich von der niederländischen bis an die polnische Grenze und umfasst Bremen, Niedersachsen, einen Teil von Ostwestfalen-Lippe, Sachsen-Anhalt, Berlin und Brandenburg. Mehr als drei Viertel der fast 1.500 Märkte sind in der Hand von rund 650 selbstständigen EDEKA-Kaufleuten. Zum Unternehmensverbund gehören mehrere Produktionsbetriebe, darunter die Brot- und Backwarenproduktion **Schäfer’s**, die Produktion für Fleisch- und Wurstwaren **Bauerngut** sowie das Traditionsunternehmen für Fischverarbeitung **Hagenah** in Hamburg. Die EDEKA Minden-Hannover arbeitet kontinuierlich an

EDEKA Minden-Hannover Stiftung & Co. KG
Unternehmenskommunikation
Wittelsbacherallee 61, 32427 Minden
Tel.: 0571 802-1032 | E-Mail: presse@minden.edeka.de | www.minden-hannover.edeka

PRESSEINFORMATION

Nachhaltigkeitsthemen. Seit über 100 Jahren ist **verantwortungsvolles und nachhaltiges Handeln** eines der Grundprinzipien des Unternehmensverbundes.

EDEKA Minden-Hannover Stiftung & Co. KG
Unternehmenskommunikation
Wittelsbacherallee 61, 32427 Minden
Tel.: 0571 802-1032 | E-Mail: presse@minden.edeka.de | www.minden-hannover.edeka